

1.7.6.4 UVG

Wozu dient die UVG?

UVG ist eine Unfallversicherung. Wenn jemand arbeitsunfähig ist wird ein Teil des Lohns von der UVG übernommen. Um den Lohn für den arbeitsunfähigen zu bekommen, muss man ein Formular ausfüllen und ein ärztliches Zeugnis mitschicken.

Die Kosten eines einzigen schweren Unfalls können das Zwanzigfache des versicherten Jahresverdienstes eines Mitarbeiters übersteigen. Insbesondere bei Rentenfällen müssen grosse Deckungskapitalien bereitgestellt werden, um Renten auf Lebensdauer entrichten zu können.

Andererseits bleiben jedes Jahr rund 51 Prozent aller UVG-Versicherten Betriebe von Unfällen verschont. Sie haben weder Berufs- noch Freizeitunfälle zu verzeichnen, tragen aber mit ihren Prämien die schweren Schäden mit, die vom einzelnen Betrieb vielfach nicht allein verkraftet werden könnten.